

Plissé Zeitungskritiken / Ausschnitte

Das Duett, oder doch eher das Duell zwischen Chantale und Jolanda mit Edith Piafs „Non, je ne regrette rien“ und „La vie en rose“, ist ein weiterer Höhepunkt des Programms. Und wenn Silvia ihren archaischen Balztanz aufführt, mit dem sie, wie sie strahlend erzählt, erfolgreich gewesen ist, dann kocht der Saal.

Surseer Woche, 12. 3. 09

Kultur Schenkon hat wieder eine Kabarett Nische gefunden, um den grossen Saal im Begegnungszentrum bis in die Letzte Reihe zu füllen.

Schenker Kulturzeitung, 13.2.09

Ein amüsanter Abend mit Seltenheitswert: Das Musiktheater Plissé sorgte im Wanger Kellertheater für vollkommenes Kabarett.

BERNER ZEITUNG, 14.2.08

Kurzerhand wurde der Rehschädel im nächsten Song als Rhythmusinstrument verwendet und Disharmonie schulbuchmässig in Harmonie transformiert.

ZÜRICHSEE-ZEITUNG, 28.1.08

Frech und witzig düsen die vier Frauen über die Bühne. Sie legen ein Tempo aufs Parkett, das beeindruckt. Hoch musikalisch verwöhnen sie das Ohr, um kurz darauf ihr komödiantisches Talent unter Beweis zu stellen.

DER RHEINTALER, 25.9.07

Sie verbreiten gute Laune durch und durch. Locker und beschwingt tanzen sie über die Bühne, verausgaben sich bei einer wilden Blues-Improvisation und kehren dann zurück zum artigen Schweizerlied.

RHEINTALER VOLKSZEITUNG, 24.9.07

Den Schlusspunkt der Preisverleihung bildeten Plissé, vier singende Frauen in nicht ganz modischen Faltenröcken, die Komik und Harmoniegesang perfekt in Einklang bringen und eindrucksvoll unter Beweis stellen, warum sie mit dem Förderpreis ausgezeichnet wurden.

DER LANDBOTE , 23.10.06

Sie interpretieren bekannte Hits von Coolio, Michael Jackson und Nicki, lassen zu spanischen Rhythmen den Plissérock kreisen, imitieren Riverdance und schlüpfen immer wieder in die Rolle eines Familiencoaches.

LANDBOTE, 19.8.06